

## CBF Release im November 2014: Vorankündigung der Änderungen

Clearstream Banking<sup>1</sup> informiert die Kunden bereits vorab über einige Änderungen, die mit dem CBF Release am

**Montag, 17. November 2014**

eingesetzt werden, da diese Änderungen auf Kundenseite ggf. Systemänderungen nach sich ziehen.

Über weitere Änderungen, die im Rahmen des CBF Release im November 2014 in Kraft treten und, falls erforderlich, zusätzliche Details zu den nachfolgend aufgeführten Änderungen werden wir Sie zu einem späteren Zeitpunkt informieren.

### 1. Börsengeschäftsabwicklung

#### 1.1 Änderung des Dispo-Status für abgelehnte AKV Börsengeschäfte

Derzeit werden AKV-Börsengeschäfte, die auf Grund von unstimmgigen Wertpapier- oder Kontostammdaten in Creation nicht abgewickelt werden können, im Dispositionsstatus (DISPO STATUS) mit dem Ablehnungsgrund " 4 SETTLEMENTPROBLEM, CLEARSTREAM PRUEFT" ausgewiesen.

Der Text der Status-Meldung wird ab dem 17. November 2014 wie folgt geändert:

"4 BÖRSENGESCHÄFT ABGELEHNT, BITTE PRÜFEN" ("SE-TRADE REJECTED, PLEASE VERIFY")

Kunden werden darauf hingewiesen, im Falle einer solchen Fehlermeldung die Daten des Geschäfts auf ihre Richtigkeit hin zu überprüfen und sich bei Bedarf mit dem CBF Client Service in Verbindung zu setzen.

#### 1.2 Vereinheitlichung der Abwicklungsfristen (T+3 auf T+2) in Europa

Ab dem 6 Oktober 2014 werden einige europäische Märkte die Abwicklungsfristen für Wertpapiergeschäfte vereinheitlichen, d.h. ab dann gilt in den Märkten (z.B. ESES, Monte Titoli, etc.)

- Abwicklungsvaluta = Schlusstag + 2 Geschäftstage (T+2).

Im deutschen Markt ist die zweitägige Abwicklungsfrist bereits Standard. Als einzige Ausnahme hiervon werden heute Börsengeschäfte in internationalen festverzinslichen Wertpapieren (mit Verwahrart AKV) mit einer dreitägigen Abwicklungsperiode (T+3) abgerechnet. Ab 6. Oktober 2014 werden auch für diese Wertpapiere Börsengeschäfte standardmäßig mit T+2 abgerechnet.

Detaillierte Informationen hierzu werden den Handelsteilnehmern von den verschiedenen Börsen bzw. Börsensystembetreibern zugehen.

<sup>1</sup> Diese Kundenmitteilung wurde herausgegeben von Clearstream Banking AG (CBF) mit Gesellschaftssitz Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Deutschland, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main, Deutschland, unter der Nummer HRB 7500.

## 2. Cash Reporting

### 2.1 Abschaffung des Geldtagesauszugs im alten Format

Im November 2013 wurde ein neuer Geldtagesauszug eingeführt, der alle Geldumsätze eines Geschäftstages aus der Geldverrechnungszyklen DD1, DD2 und DD3 beinhaltet. Dieser neue Geldtagesauszug mit der Programmnummer KN173004 wurde von CBF in den bestehenden Übertrager J\_200785 aufgenommen und allen Kunden darüber zur Verfügung gestellt.

Wie bereits in den Informationen zu dem November Release 2013 angekündigt, werden ab dem 17. November 2014 die Geldtagesauszüge im alten Format mit der Programmnummer KV108002 eingestellt, d.h. diese Auszüge werden ab dann nicht mehr in dem Übertrager enthalten sein. Andere Reports, die in dem Übertrager enthalten sind, wie zum Beispiel die Kontoinformationen und Geldumsatzlisten, bleiben von dieser Umstellung unberührt.

Kunden, die bisher noch mit den alten Geldtagesauszugsformaten arbeiten, werden gebeten, die erforderlichen Umstellungen rechtzeitig intern vorzunehmen.

### 2.2 Erweiterung der Geldinformationen per MT950 und MT942

Ab dem 17. November 2014 werden einige Felder innerhalb der Euro Cash Clearing Reports (ECC) MT950 und MT942 umstrukturiert, um sie den geltenden SWIFT Standards anzupassen. Ab diesem Datum werden diese Nachrichten nur noch im neuen Standard zur Verfügung gestellt, die alten Formate werden ab dann nicht mehr unterstützt.

Die Änderungen betreffen die Informationen im TAG 61, Unterfeld (sub field) 7 und 8. Abgesehen von diesen Anpassungen werden keine inhaltlichen Änderungen in den Nachrichten vorgenommen.

Kunden, die diese Nachrichtentypen von CBF beziehen, werden gebeten, die folgenden Informationen rechtzeitig an ihre internen EDV-Abteilungen weiterzuleiten, damit die Änderungen in den Häusern nach dem Einsatz korrekt verarbeitet werden können.

Die Änderungen betreffen die Formate für folgende Geschäftsvorfälle für MT950/942 gleichermaßen:

- Geldumsätze aus einzelnen DvP Abwicklungstransaktionen:
  - Aktuelles Format:
    - TAG 61, Unterfeld 7: Customer Order Number (Auftragsnummer) des Verkäufers
    - TAG 61, Unterfeld 8: leer
  - Zukünftiges Format:
    - TAG 61, Unterfeld 7: Customer Transaction Reference (Auftragsreferenz) des Verkäufers. Wenn diese nicht in der Transaktion vorhanden ist, wird das Feld mit "NONREF" befüllt.
    - TAG 61, Unterfeld 8: Customer Order Number (Auftragsnummer) des Verkäufers
- Von CBF manuell eingestellte Geldumsätze:
  - Aktuelles Format:
    - TAG 61, Unterfeld 7: die im Geldauftrag eingegebene Referenz (falls vorhanden)
    - TAG 61, Unterfeld 8: leer
  - Zukünftiges Format:
    - TAG 61, Unterfeld 7: "NONREF".
    - AG 61, Unterfeld 8: die im Geldauftrag eingegebene Referenz (falls vorhanden)

Für alle anderen Geschäftsvorfälle bleibt der Inhalt in den Feldern unverändert.

### 3. Asset Services

#### 3.1 Corporate Action Transaction Management

Mit dem November Release 2014 wird das Transaction Management (Market Claims und Transformationen) für Corporate Actions verbessert. Da diese Verbesserungen in Zusammenhang mit der Einführung von T2S stehen, bilden die Standards der Corporate Action Joint Working Group (CAJWG) sowie der T2S Corporate Action Sub Group (CASG) hierfür die Basis.

Bei **Transformationen offener OTC- und Börsengeschäfte in Geld** werden zusätzliche obligatorische Reorganisations-Events, wie z.B. Rückzahlungen, für den Transformationsprozess herangezogen.

Mit Einführung dieser Erweiterung ist der CBF Transaction Management Service nahezu vollständig den Standard-Anforderungen der CAJWG/CASG angepasst. Die Komplettierung findet dann mit der CBF-Anbindung an T2S (Wave 3 im September 2016) statt.

Da es sich hierbei um einen komplexen Prozess handelt, wird CBF ein gesondertes funktionales Konzept zu diesem Thema erstellen und zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlichen.

##### 3.1.1. Transformation offener Geschäfte in Geld

Bei der Transformation in Geld werden der Rückzahlungspreis sowie der ausmachende Betrag des zugrundeliegenden Geschäftes wie folgt berücksichtigt:

- Basierend auf dem Nominalwert des offenen Geschäftes wird der Rückzahlungspreis vom Verkäufer zum Käufer übertragen.
- Der ausmachende Betrag des offenen Geschäftes wird vom Käufer zum Verkäufer übertragen.
- Das zugrundeliegende Geschäft wird aufgrund der Transformation gelöscht.

Der ausmachende Betrag sowie der Rückzahlungspreis werden separat gezahlt, d.h. sie werden nicht miteinander verrechnet.

Folgende KADI Terminarten sind von der Transformation in Geld betroffen:

Terminart	Beschreibung
120	Dividendenzahlung im Falle von Wahldividenden (Zahlung auf Nebenrechte)
122	Automatische Ausübung Optionsscheine
123	Squeeze Out
124	Abfindung/Rückkauf von Aktien
130	Gesamtrückzahlung
131	Rückzahlung von Genussrechten
132	Rückzahlung von Zertifikaten
133	Liquidation
134	Barausgleich bei Tilgung in Wertpapieren
222	Wertlose Ausbuchung (keine Transformation des Rückzahlungspreises)

Abhängig von der Art der zugrundeliegenden Geschäfte werden unterschiedliche Prozesse angewendet:

#### **SE-LION (Non-CCP Börsengeschäfte)**

Für die oben genannten Terminarten werden die dargestellten Prozesse von CBF durchgeführt.

Ausnahme: Eine Transformation in Geld findet für die Terminart 120 nicht statt, da es sich in diesen Fällen um nicht handelbare (nur übertragbare) Stücke handelt.

#### **OTC DvP**

Für alle Terminarten werden die oben dargestellten Prozesse von CBF durchgeführt.

#### **OTC FoP**

Für alle Terminarten erfolgt die Transformation des Rückzahlungspreises sowie die Löschung der zugrundeliegenden Geschäfte, jedoch keine Übertragung des ausmachenden Betrages (da nicht vorhanden).

#### **CCP Transaktionen**

CBF überträgt für CCP Geschäfte nur den Rückzahlungspreis vom Verkäufer an den Käufer. Der Übertrag des ausmachenden Betrages für den Aufrechnungsblock und die Löschung der einzelnen Geschäfte erfolgt durch die Eurex Clearing AG.

Da Zertifikate und Genussrechte nicht über den CCP abgewickelt werden, fallen für CCP-Geschäfte die Terminarten 120, 132, 134 und 222 nicht an.

#### **KADI Online Reporting**

Die Transformationen in Geld werden dem Kunden über das KADI Online Reporting (KVGI) weiter angezeigt. Weitere Details hierzu werden in einem noch zu veröffentlichenden funktionalen Konzept zu diesem Thema erläutert.

#### **SWIFT Reporting**

Das SWIFT Reporting folgt dem Standard Reporting für Transformationen. Ein MT564 REPE ATXF wird am Stichtag für alle offenen Geschäfte erzeugt. Die Bestätigung über die Buchung erfolgt per MT566 ATXF, MT950/942 und den Geldtagesauszug. Hierbei ist zu beachten, dass die Buchungsbestätigung für die Zahlung des ausmachenden Betrages über das KADI Reporting wie oben dargestellt (MT566) erfolgt. Der Geldfluss wird über den MT950/942 sowie über den Geldtagesauszug dargestellt.

### **3.1.2. Transformation offener Geschäfte in Wertpapiere**

Eine Transformation in Wertpapieren wird für die KADI Terminarten 140 (Teilrückzahlung mit Änderung des Nennwertes) und 231 (Tilgung in Wertpapieren) wie folgt vorgenommen:

Terminart 140:

- Basierend auf dem Nominalwert des offenen Geschäfts wird der Rückzahlungspreis vom Verkäufer an den Käufer übertragen.
- Die Nominale des zugrundeliegenden Geschäftes wird um den Rückzahlungsbetrag herabgesetzt. Durch die anschließende Buchung des abgeänderten Geschäftes wird der ausmachende Betrag gebucht.

Terminart 231:

- Die Transformation erfolgt durch die Anpassung des offenen Geschäftes, wobei die ISIN und die Nominale abgeändert werden können.
- Durch die anschließende Regulierung des abgeänderten Geschäftes wird der ausmachende Betrag gebucht.

## SWIFT Reporting

Das SWIFT Reporting folgt dem Standard Reporting für Transformationen. Ein MT564 REPE ATXF wird am Stichtag für alle offenen Geschäfte erzeugt. Die Bestätigung der Buchungen erfolgt durch den MT566 ATXF.

### 3.1.3. Market Claims für Teilrückzahlungen ohne Änderung des Nennwertes

Im Falle von Teilrückzahlungen ohne Änderung des Nennwertes (KADI Terminart 141) wird ein Market Claim Prozess installiert. Im Zuge dieses Prozesses wird der Rückzahlungsbetrag auf die Nominale des zugrundeliegenden Geschäftes angewandt und somit unter Berücksichtigung des Poolfaktors und der Notierungseinheit des Wertpapiers ein Market Claim (Belastung Verkäufer und Gutschrift Käufer) generiert.

## 3.2 Custody Reporting

### 3.2.1. MT564 REPE for Income Events

Mit dem CBF Release im November 2014 wird der Umfang der MT564 REPE Nachrichten erweitert. Die neuen Nachrichten sind an den ISO 15022 Standards ausgerichtet und haben nur geringe Auswirkung auf die bestehenden MT564 Nachrichtenformate.

Der Umfang wird um die folgenden Nachrichten bei Income Events erweitert:

- MT564 REPE für Income Events bezogen auf den CASCADE Bestand, die per KADI Nachlauf ab Zahlbarkeitstag abgerechnet werden
- MT564 REPE CLAI für Market Claims auf OTC- und Börsen LION-Transaktionen, die im Laufe der 20-tägigen Kompensationsfrist reguliert werden
- MT564 REPE für Steuergutschriften, die am Event Stichtag sowie innerhalb der gesamten 20-tägigen Kompensationsperiode generiert werden. Das neue MT564 SWIFT Formate für Tax Credits orientiert sich am MT566.
- MT564 REPE CLAI für Market Claims (OTC, LION, CCP sowie XEMAC) und MT564 REPE für Steuergutschriften nach Abrechnung von Storno/Nachlauf und vor Verbuchung der entsprechenden Instruktionen.

Diese Erweiterungen komplettieren den Umfang der CBF MT564 REPE Nachrichten für Income Events, so dass für jede von KADI automatisch generierte Abrechnung eine Nachricht zur Verfügung gestellt wird. Im Folgenden finden Sie eine vollständige Aufstellung aller MT564 REPE Nachrichten, die von CBF generiert und versendet werden:

- MT564 REPE für Income Events auf Bestände:
  - MT564 REPE 1 (Generierung: zwei Geschäftstage vor dem Zahlbarkeitstag)
  - MT564 REPE 2 (Generierung: am Abend des CBF Stichtags)
  - MT564 REPE 3 (Generierung nach CBF Stichtag bei Storno/Nachlauf)
- MT564 REPE für Income Events auf Market Claims
  - MT564 REPE ACLA für offene OTC- und LION (Non CCP) Transaktionen am Stichtag
  - MT564 REPE CLAI für CCP und Xemac Kompensationen am Stichtag
  - MT564 REPE CLAI für Reverse Claims auf Basis von regulierten OTC and LION Transaktionen am Stichtag (=Record Date)
  - MT564 REPE CLAI für regulierte OTC- und LION (Non CCP) Transaktionen innerhalb der 20-tägigen Kompensationsperiode
- MT564 REPE für Non-Income Events auf Market Claims und Transformations
  - MT564 REPE ACLA für offene OTC und LION Transaktionen am Stichtag

- MT564 REPE ATRX für Transformations offener OTC- und LION (Non CCP) Transaktionen am Stichtag
- MT564 REPE CLAI für Reverse Claims auf Basis von regulierten OTC and LION Transaktionen am Stichtag (= Record Date)
- MT564 REPE CLAI für Market Claims auf Basis von regulierten OTC- and LION (Non CCP) Transaktionen innerhalb der 20-tägigen Kompensationsperiode
- MT564 REPE für Steuergutschriften am Stichtag und innerhalb der 20-tägigen Kompensationsperiode
- MT564 REPE für Hauptzahlstellen
  - MT564 REPE 1 (Generierung am Tagesende, wenn sich der CBF Gesamtbestand verändert hat)
  - MT564 REPE 2 (Generierung am Tagesende des CBF Stichtags)

#### 4. Xemac - Automatisierung des Forderungsbetragsmanagements per MT527 / MT558 Austausch

Zukünftig kann die Höhe der Forderungsbeträge im Collateral Management System Xemac über standardisierte SWIFT Nachrichten-Typen MT527 und MT558 zu verwalten werden.

- Kunde an CBF:
  - Instruktion eines geänderten Forderungsbetrags im Format MT527
- CBF an Kunde; zwei neue Produkte werden angeboten:
  - „Exposure Management“: Information über Anpassung des Forderungsbetrags (aufgrund von MT527 Nachrichten, manuellen oder automatischen Anpassungen) im Format MT558
  - „Collateral Management“: Information über alle Stückebewegungen in Xemac im Format MT558

Die manuelle Veränderung der Forderungsbeträge online über die Xemac Benutzeroberfläche ist weiterhin möglich.

#### 5. TEFRA D Freigaben per SWIFT, MQ Series oder File Transfer

Bisher können TEFRA D Gattungen innerhalb der Sperrperiode (40+3 Geschäftstage) nur online aus dem gesperrten Bestand auf den 671er Unterkonten der Kunden per CASCADE Online Transaktion KVEE TD freigegeben, d.h. an ein eigenes anderes Konto übertragen werden. Ab 17. November 2014 können Kunden die Freigabe auch per SWIFT, MQ Series oder File Transfer mit der Nachrichtenart MT542 (Lieferung FoP) instruieren. Hierbei ist folgendes zu beachten:

- Im Feld 97A:SAFE// ist das Unterkonto 671 anzugeben.  
Beispiel:  
97A:SAFE//nnnn0671  
Durch die Angabe des Unterkontos 671 wird eine TEFRA D Freigabe in CASCADE angelegt (statt eines normalen Wertpapierübertrages).
- Die Freigaben können an das eigene Konto (z.B. das Hauptkonto 000) instruiert werden.
- Die entsprechenden Matchinstruktionen weisen keine Besonderheiten auf. Das 671-Unterkonto der liefernden Partei ist keine Match-Kriterium
- Die MT542 Nachricht wird abgelehnt, wenn:
  - die angegebene ISIN keine TEFRA D Gattung ist.
  - die Sperrfrist (40+3 Geschäftstage) für die angegebene ISIN überschritten ist. (Nach Ablauf der Sperrfrist ist ein Übertrag nur noch an das Unterkonto 670 des emissionsbegleitenden Instituts zulässig.)

Alle anderen Parameter innerhalb der MT542 Freigabeinstruktion entsprechen denen in den üblichen FoP- -Lieferinstruktionen.

## 6. CBF SWIFT Release

Das SWIFT Release im November 2014 erfordert Anpassungen im Custody Reporting in den MT564 und MT566 Nachrichten. Details hierzu werden im Juni 2014 bekannt gegeben.

## 7. Vorbereitende Maßnahmen für TARGET2-Securities (T2S)

### 7.1 Anpassungen im CASCADE Instruktionsmanagement

Diese Release Information beinhaltet neben der Beschreibung der funktionalen Änderungen auch Hinweise zu den erforderlichen Umstellungsmaßnahmen zu diesem Releasewechsel.

Für eine reibungslose Migration werden ab dem November Release T2S-Funktionalitäten implementiert. Durch die schrittweise und frühzeitige Implementierung von T2S relevanten Systemänderungen sollen die Aufwände während des Migrationswochenendes im September 2016 (Wave 3) verringert und somit die Risiken reduziert werden. Zudem werden CBF-Kunden die Möglichkeit haben sich mit den T2S-Änderungen, besonders bei den Schnittstellen, vertraut zumachen. Die vorhandene ISO 15022 Nachrichtenschnittstelle wird bestehen bleiben und es sind keine strukturellen Veränderungen vorgesehen.

Bezüglich der Verarbeitung von Wertpapieraufträgen wird CBF mit dem Release im November 2014 die nachstehenden fünf Punkte umsetzen:

- Das neue Party Level „Deliverer’s Intermediary 2/Receiver’s Intermediary 2“ wird optional zur Verfügung gestellt.
- Zusätzliche Textfelder für “Endebegünstiger“ und „Original-Auftraggeber“ werden nicht mehr zur Verfügung stehen.
- Für jedes Party Level stehen bis zu 70 Zeichen zur Verfügung.
- Die Party Informationen werden auf demselben Level berichtet, in dem sie gesendet werden.
- Der MSC ID-Type wird nicht weiter unterstützt.

Diese funktionalen Anpassungen erfolgen auf der Basis des aktuellen SWIFT ISO 15022 Standards und betreffen die Wertpapierüberträge der Auftragsart AA01/AA02. Ausgenommen sind davon

- CASCADE-RS Bestandsüberträge
- CASCADE-RS Depotüberträge
- Xemac Aufträge

Weiterhin können die Details zu den Party Levels nur an Drittparteien, die das Nachrichtenformat ISO 15022 unterstützen, gesendet werden. Die in unseren Market Guides beschriebenen Anforderungen für Cross-Border-Geschäfte bleiben davon unberührt.

#### 7.1.1. Erweiterung von Settlement Party Informationen

Mit dem Einsatz des November Releases wird CBF das Party Level 5

- Deliverer’s Intermediary 2 (DEI2)
- Receiver’s Intermediary 2 (REI2)

in seinen Prozessen etablieren und für alle Kunden verbindlich einführen. Damit ergeben sich Änderungen im Nachrichtenaustausch (LIMA Client Connectivity) und an den CASCADE Online-Masken (HOST und PC).

Im Vergleich zur heutigen Feldbelegung ergibt sich eine Anpassung im Mapping der Party Felder. Zukünftig werden die im CASCADE-Auftragsbestand abgelegten Party Level Informationen an unsere Kunden in dem gleichen Party Level, wie sie ursprünglich gesendet wurden, bereitgestellt. Nachstehend finden Sie die Feldbelegungen für den Geschäftsfall:

- Lieferung an einen CBF Kunden

PARTIES Mapping CASCADE – Lieferer Domestic Party					
CASCADE Feld	ISO 15022 LEVELS				
	5 LEVELS	4 LEVELS	3 LEVELS	2 LEVELS	1 LEVEL
LAST-KTO	DEAG				
P1 Lieferer					
P2 Lieferer	DEI1	DEI1	DECU	SELL	
P3 Lieferer	DEI2	DECU	SELL		
P4 Lieferer	DECU	SELL			
P5 Lieferer	SELL				



- Erhalt von einem CBF Kunden

PARTIES Mapping CASCADE – Empfänger Domestic Party					
CASCADE Feld	ISO 15022 LEVELS				
	5 LEVELS	4 LEVELS	3 LEVELS	2 LEVELS	1 LEVEL
GUT-KTO	REAG				
<u>P1 Empfaenger</u>					
P2 Empfaenger	REI1	REI1	RECU	BUYR	
P3 Empfaenger	REI2	RECU	BUYR		
P4 Empfaenger	RECU	BUYR			
P5 Empfaenger	BUYR				

- Lieferung über einen anderen CSD

PARTIES Mapping CASCADE – Lieferer CSD					
CASCADE Feld	ISO 15022 LEVELS				
	5 LEVELS	4 LEVELS	3 LEVELS	2 LEVELS	1 LEVEL
LAST-KTO	DEAG				
P1 Lieferer KTO	DEI1 mit Konto	DEI1 mit Konto	DEI1 mit Konto	DECU mit Konto	SELL mit Konto
P1 Lieferer BIC	DEI1 ohne Konto; mit BIC	DEI1 ohne Konto; mit BIC	DEI1 ohne Konto; mit BIC	DECU ohne Konto; mit BIC	SELL ohne Konto; mit BIC
P2 Lieferer	DEI2	DEI2	DECU	SELL	
P3 Lieferer	DECU	DECU	SELL		
P4 Lieferer	:70E::DECL of SELL	SELL			
P5 Lieferer	SELL				

- Erhalt über einen anderen CSD

PARTIES Mapping CASCADE – Empfänger CSD					
CASCADE Feld	ISO 15022 LEVELS				
	5 LEVELS	4 LEVELS	3 LEVELS	2 LEVELS	1 LEVEL
GUT-KTO	REAG				
P1 Empfaenger KTO	REI1 mit Konto	REI1 mit Konto	REI1 mit Konto	RECU mit Konto	BUYR mit Konto
P1 Empfaenger BIC	REI1 ohne Konto; mit BIC	REI1 ohne Konto; mit BIC	REI1 ohne Konto; mit BIC	RECU ohne Konto; mit BIC	BUYR ohne Konto; mit BIC
P2 Empfaenger	REI2	REI2	RECU	BUYR	
P3 Empfaenger	RECU	RECU	BUYR		
P4 Empfaenger	:70E::DECL of BUYR	BUYR			
P5 Empfaenger	BUYR				

Auf die oben beschriebene Zuordnung von ISO 15022 Party Levels in einen zugehörigen CASCADE Wertpapierauftrag werden die folgenden Regeln zur Befüllung von CASCADE Feldern angewendet. Die Anwendung der Regeln erfolgt in der aufgeführten Reihenfolge.

Mögliche Belegung des Party Level 1 (DEAG / REAG)	
ISO 15022	CASCADE Belegung
95a + 97A (KTO)	GUT/LAST-KTO
95R (DSS/KTO)	
95P (BIC)	

Mögliche Belegung der Party Level 2-5	
ISO 15022	CASCADE ID - KEY
95a + 97A (BIC-BIC)	BIC - BIC Code
95a + 97A (KTO-KTO)	KTO - Konto
95a + 97A (ACC-KTO)	ACC - Konto
95a + 97A (BLZ-ID)	BLZ - Bankleitzahl
95a + 97A (KTO)	KTO - Konto
95P (BIC)	BIC - BIC Code
95Q (TXT)	TXT - Freitext
95R (DEBL/ID)	BLZ - Bankleitzahl
95R (DSS/ID)	KTO - Konto

Bitte beachten Sie, dass max. 70 Zeichen zu jedem Party Level aus der Ursprungsinstruktion in die CASCADE-Auftragsdatenbank übernommen werden.

Bis auf die Mapping Regel für 95Q (TXT) werden diese Regeln heute schon für die Übertragung der Nachrichteninformationen in einen CASCADE-Auftrag herangezogen.

Nachfolgend ein Beispiel zum Nachrichtenaufbau im Domestic Business für MT543 – „Deliver Against Payment“, das eine Belegung der Party Levels 1 bis 5 zeigt:

Message Fields and Contents	
{1:	F01XXXXDEFFBXXX0000001046}
{2:	I543DAKVDEFFADOMN}
{4:	
:	16R:GENL
:	20C::SEME//KP77770100239860
:	23G:PREA
:	16R:LINK
:	20C::RELA//KP77770100239860
:	16S:LINK
:	16S:GENL
:	16R:TRADDET
:	98A::SETT//20091223
:	98A::TRAD//20091221
:	35B:ISIN DE0005151005
:	16S:TRADDET
:	16R:FIAC
:	36B::SETT//UNIT/79,
:	97A::SAFE//77770000
:	16S:FIAC
:	16R:SETDET
:	22F::SETR//TRAD
:	22F::RTGS//NRTG
:	16R:SETPRTY
:	95Q::SELL//Bank 1
:	97A::SAFE//KTO-55550291234005
:	16S:SETPRTY
:	16R:SETPRTY
:	95Q::DECU//UNKNOWN
:	97A::SAFE//BLZ-55550000
:	16S:SETPRTY
:	16R:SETPRTY
:	95Q::DEI2//UNKNOWN
:	97A::SAFE//KTO-67891
:	16S:SETPRTY
:	16R:SETPRTY
:	95Q::DEI1//UNKNOWN
:	97A::SAFE//KTO-56789
:	16S:SETPRTY
:	16R:SETPRTY
:	95Q::DEAG//UNKNOWN
:	97A::SAFE//77770000
:	16S:SETPRTY
:	16R:SETPRTY
:	95P::PSET//DAKVDEFFXXX
:	16S:SETPRTY
:	16R:SETPRTY
:	95Q::REAG//UNKNOWN
:	97A::SAFE//73330000
:	70E::DECL///STBL N/REFN 24484855
:	16S:SETPRTY
:	16R:SETPRTY
:	95Q::REI1//UNKNOWN
:	97A::SAFE//KTO-34567







Beispiel eines MT548 – „Passive Matching“

Message Fields and Contents	
ä1:	F01DAKVDEF0ADOM0616003985ü
ä2:	05421200140217HELADFFXXX9999999991402171200Nü
ä4:	
:16R:	GENL
:20C:	:SEME//SettlPartBLZ
:23G:	NEWM
:98A:	:PREP//20140217
:16S:	GENL
:16R:	TRADDET
:98A:	:SETT//20140217
:98A:	:TRAD//20140217
:35B:	ISIN DE0005151005
:22F:	:RPOR/DAKV/YCON
:16S:	TRADDET
:16R:	FIAC
:36B:	:SETT//UNIT/10,
:97A:	:SAFE//70100000
:16S:	FIAC
:16R:	SETDET
:22F:	:SETR//TRAD
:22F:	:RTGS//NRTG
:16R:	SETPRTY
:95P:	:REAG//TUBDEDDXXX
:97A:	:SAFE//4043000
:16S:	SETPRTY
:16R:	SETPRTY
:95Q:	:DEAG//UNKNOWN1
:97A:	:SAFE//7010
:16S:	SETPRTY
:16R:	SETPRTY
:95Q:	:SELL//BANK XY
:97A:	:SAFE//1111
:16S:	SETPRTY
:16R:	SETPRTY
:95Q:	:BUYR//ACCT 8402722006
:97A:	:SAFE//MAX MUSTERMANN
:16S:	SETPRTY
:16R:	SETPRTY
:95Q:	:DECU//UNKNOWN3
:16S:	SETPRTY
:16R:	SETPRTY
:95Q:	:RECU//UNKNOWN
:97A:	:SAFE//BLZ-99960400
:16S:	SETPRTY
:16R:	SETPRTY
:95P:	:PSET//DAKVDEFFXXX
:16S:	SETPRTY
:16S:	SETDET
	-ü
:16S:	SETPRTY





Beispiel einer MT 542 – „Free of Payment Lieferinstruktion“ und der zugehörigen „Statusmeldung“ (MT548):

Message Fields and Contents	
ä1:	F01DAKVDEF0ADOM0616003985ü
ä2:	05421200140206HELADFFXXX9999999991402061200Nü
ä4:	
	:16R: GENL
	:20C: :SEME//SettlPart15
	:23G: NEWM
	:98A: :PREP//20140206
	:16S: GENL
	:16R: TRADDET
	:98A: :SETT//20140206
	:98A: :TRAD//20140206
	:35B: ISIN DE0005151005
	:22F: :RPOR/DAKV/YCON
	:16S: TRADDET
	:16R: FIAC
	:36B: :SETT//UNIT/10,
	:97A: :SAFE//70100000
	:16S: FIAC
	:16R: SETDET
	:22F: :SETR//TRAD
	:22F: :RTGS//NRTG
	:16R: SETPRTY
	:95P: :REAG//DEUTDEFFXXX
	:97A: :SAFE//70030000
	:16S: SETPRTY
	:16R: SETPRTY
	:95P: :SELL//CEDELULL
	:97A: :SAFE//MSC-NONREF
	:16S: SETPRTY
	:16R: SETPRTY
	:95P: :PSET//DAKVDEFFXXX
	:16S: SETPRTY
	:16S: SETDET
	-ü

### Message Fields and Contents

{1: F01DEUTDEFFXXX1234123456}  
{2: 05481434140206ZYDHDEF0AXXX01234567891402061434N}  
{3: {108: C426143409ED1ECK}}  
{4:

:16R: GENL  
:20C: :SEME//C426143409ED1ECK  
:23G: INST  
:98C: :PREP//20140206143409  
:16R: LINK  
:20C: :RELA//SettlPart15  
:16S: LINK  
:16R: LINK  
:20C: :TRRF//KT70100100003460  
:16S: LINK  
:16R: STAT  
:25D: :SETT//PEND  
:16R: REAS  
:24B: :PEND//LACK  
:70D: :REAS///SETS 000/MATS 002/PROS 417  
:16S: REAS  
:16S: STAT  
:16S: GENL  
:16R: SETTRAN  
:35B: ISIN DE0005151005  
BASF SE O.N.  
:36B: :SETT//UNIT/10,  
:97A: :SAFE//70100000  
:22F: :SETR//TRAD  
:22H: :REDE//DELI  
:22H: :PAYM//FREE  
:22F: :RTGS//NRTG  
:98A: :SETT//20140206  
:98A: :TRAD//20140206  
:16R: SETPRTY  
:95Q: :SELL//UNKNOWN  
:16S: SETPRTY  
:16R: SETPRTY  
:95Q: :DECU//UNKNOWN  
:97A: :SAFE//BIC-CEDELULL  
:16S: SETPRTY  
:16R: SETPRTY  
:95P: :DEAG//DWPBDEFFXXX  
:97A: :SAFE//70100000  
:16S: SETPRTY  
:16R: SETPRTY  
:95P: :PSET//DAKVDEFFXXX  
:16S: SETPRTY  
:16R: SETPRTY  
:95P: :REAG//DEUTDEFFXXX  
:97A: :SAFE//70030000  
:20C: :PROC//KT70030284095280  
:16S: SETPRTY  
:16S: SETTRAN

-}

### 7.1.6. Beispiele zu den Veränderungen des ISO 15022 Nachrichtenfluss

Dieses Kapitel zeigt eine Zusammenfassung der zuvor beschriebenen Anpassungen.

Kapitel	ISO 15022 MT542-43	CASCADE Felder	Aktueller ID-Key	ISO 15022 aktuelles Reporting	CASCADE Felder	Zukünftiger ID-Key	ISO 15022 zukünftiges Reporting
Erweiterung um Party Level 5 – Angaben zu Deliverer's Intermediary 2							
7.1.1	:95Q::DEI2	Text DEI2		No Reporting	P2	TXT-Text DEI2	:95Q::DEI2 Text DEI2
Herausnahme des Textfeldes für BUYR/SELL in einer Domestic Instruktion							
7.1.2	:95P::SELL	BANKDEFFXXX	Name	BANKDEFFXXX	:95Q::SELL	BANKDEFFXXX	:95Q::SELL UNKNOWN
	97A	1111	Orig-Auftrag	KTO-1111	97A	1111	P3 KTO-1111 97A 1111
	:95P::DECU	ABCBDEFF	Depotbank	BIC-ABCBDEFF	:95Q::DECU	UNKNOWN	P2 BIC-ABCBDEFF :95Q::DECU UNKNOWN
					97A	BIC-ABCBDEFF	97A BIC-ABCBDEFF
Anpassung der max. Feldlänge von 140 auf 70 Zeichen							
7.1.3	:95Q::SELL	140 Digits Text	Name	140 Digits Text	:95Q::SELL	140 Digits Text	P2 TXT-70 Digits left :95Q::SELL 70 Digits left
Kontrahentendaten einer Domestic Instruktion werden zukünftig auf dem gleichen Party Level zurückgegeben. Heute erfolgt die Anzeige der Information im Feld Depotbank.							
7.1.4	:95Q::SELL	Text SELL	Name	Text SELL	:95Q::SELL	Text SELL	:95Q::SELL UNKNOWN
	97A	1111	Depotbank	KTO-1111	:95Q::DECU	UNKNOWN	P2 KTO-1111 97A 1111
					97A	1111	
Auch die CSD Kontrahentendaten werden zukünftig aus der Sequence BUYR/SELL in die Sequence BUYR/SELL übernommen.							
7.1.4					:95Q::SELL	UNKNOWN	
	:95P::SELL	CEDELULL	Depotbank	BIC-CEDELULL	:95Q::DECU	UNKNOWN	P1 BIC-CEDELULL :95Q::SELL UNKNOWN
					97A	BIC-CEDELULL	97A BIC-CEDELULL
Im Rahmen des Domestic Passive Matching Service steht die BLZ Information in Party Level 2							
7.1.4	:95Q::SELL	ACCT 895658985	Name	ACCT 895658985	:95Q::SELL	ACCT 895658985	:95Q::SELL UNKNOWN
	97A	BLZ-99960400	Depotbank	BLZ-99960400	:95Q::DECU	BLZ-99960400	P2 BLZ-99960400 97A BLZ-99960400
Herausnahme des Kennzeichen MSC-NONREF für eine Domestic Instruktion							
7.1.5	:95P::SELL	CEDELULL	Orig-Auftrag		:95Q::SELL	UNKNOWN	:95Q::SELL UNKNOWN
					:95Q::DECU	UNKNOWN	
	97A	MSC-NONREF	Depotbank	BIC-CEDELULL	97A	BIC-CEDELULL	P2 KTO-MS-CNONREF 97A MSC-NONREF

### 7.1.7. Aktivitäten am Migrationswochenende

Einhergehend mit den zuvor beschriebenen Anpassungen erfolgt mit der Implementierung am Samstag, 15. November 2014 (abends) eine systemseitige Anpassung der schwebenden CASCADE Wertpapierüberträge gemäß der nachstehenden Tabelle für den Fall, dass alle Party Level gefüllt sind. Zusätzlich werden die Angaben zu den Party Level Informationen auf die neue Feldlänge von 70 Zeichen angepasst. Die Informationen, die derzeit ggf. als „Name/Adresse“ mit max. 140 Stellen übermittelt wurden, werden in den weiteren Party Levels bereitgestellt. Das bedeutet, dass die Information in maximal zwei nachfolgenden Party Levels mit jeweils 70 Stellen zur Anzeige kommt.

In einigen wenigen Fällen bei Domestic Instruktionen kann die Information aus Name/Adresse mit maximal 70 Stellen übernommen werden. Das ist nur dann zutreffend, wenn alle bestehenden Party Level bereits mit Informationen belegt sind.

Die Änderungen im CASCADE Instruktionsmanagement können Auswirkungen auf die bei den Kunden derzeit hinterlegten Kontrahentendaten („Standing Instructions“) haben. Daher empfehlen wir, mit den jeweiligen Kontrahenten die vereinbarten Informationen der Party- und Textfelder anzugleichen.

**Zusätzlich bitten wir Sie, rechtzeitig organisatorische Maßnahmen zur Erteilung von Wertpapiertaufträgen in Ihrem Hause abzustimmen.**

### Tabelle zur Überleitung von CASCADE-Party Informationen

Aktuelles CASCADE Feld	Zukünftiges CASCADE Feld Domestic Instruktion	Zukünftiges CASCADE Feld Cross-Border Instruktion
BEGUENSTIGTER DEPOTBANK	EMPFAENGER P(arty) 2	EMPFAENGER P(arty) 1
BEGUENSTIGTER INTERMED.	EMPFAENGER P(arty) 3	EMPFAENGER P(arty) 2
BEGUENSTIGTER ENDBEG.	EMPFAENGER P(arty) 4	EMPFAENGER P(arty) 3
BEGUENSTIGTER NAME / ADRESSE	EMPFAENGER P(arty) 5	EMPFAENGER P(arty) 4

## 7.2 Erweiterung der CASCADE Online-Masken und Reports

CBF erweitert das bisherige Dienstleistungsangebot um alle Wertpapierservices, die von T2S zur Verfügung gestellt werden. Die nachstehende Abbildung gibt einen Überblick zu den zusätzlichen Settlement-Services, die mit der Migration von CBF auf T2S ab September 2016 genutzt werden können.

Bereits mit dem November Release werden die CASCADE Online-Masken (HOST und PC) angepasst. Die neuen Funktionen/Felder stehen in einer Anzeigefunktion bereit. Die Erfassung wird noch nicht möglich sein. Mit einer separaten Information werden wir unsere Kunden informieren, ab welchem Zeitpunkt die Felder zur Eingabe bereit stehen.

Die nachstehende Tabelle zeigt die zusätzlichen Felder, die für die Abwicklung mit T2S eingeführt werden. Informationen zu den neuen T2S Services sind in unserer Dokumentation „[TARGET2-Securities – Fundamentals for Clearstream Customers](#)“ auf der Clearstream Website erhältlich. Ab November 2014 stehen alle Informationen aus dem Bereich „Instruktion Management“ in den Online Masken zur Verfügung; die Erweiterung für das Pooling und Linking wird mit einem zukünftigen Releasewechsel bereitgestellt.

## Zusätzliche Felder für das Settlement mit T2S

Instruction Management	Instruction Pooling	Instruction Linking
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dedicated Cash Account (DCA / CSA)</li> <li>- Bilaterally Agreed Treasury Management (BATM / ADEA)</li> <li>- Opt-Out Flag</li> <li>- Already Matched Indikator</li> <li>- Partial Settlement Indikator</li> <li>- ISO Transaction Code</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Reference</li> <li>- Owner BIC</li> <li>- Sequence</li> <li>- Zähler</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Position</li> <li>- Indikator</li> <li>- Reference</li> <li>- Owner BIC</li> </ul>

### 7.2.1. CASCADE Online Masken im Überblick

In der Folge werden die einzelnen CASCADE Masken gezeigt. Neben der Erweiterung der Felder, wird das Feld „SET-SP“ (Settlement Sperre) in „PARTY HOLD“ umbenannt.

KVEE/WE – Einzelerfassung – (Seite 1)

```

1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890
01  TRAN: _____ FC: _____ SB: _____
02
03  AUFTRAGSABWICKLUNG      WP-UEBERTRAG / ##### ERFASSUNGSSTATUS
04
05  PRIMANOTE: _____ AUFTNR: _____ VWA: ____ ### TR: _ #####
06
07  LAST : _____ / #####
08  GUT  : _____ / #####
09  WKN  : # _____
10      : # #####
11  NOMINALE : _____ EINHEIT: ### DISPO-PRIORITAET: _ ###
12  GEGENWERT: _____ WRG : ### PARTY HOLD (J/N): #
13  DCA/CSA : ##### EMISS-EINF (J/N): #
14
15  SET-DAY : ###.###.#### EX-TRD : _____ BATM/ADEA (J/N) : *
16  BOERSENPL: _____ OPT-OUT: # RTS-DVP (J/N): #
17
18  SCHLUSSTAG: _____ REFERENZ-NR : _____
19  KURS / WRG: _____ AUFTRAGS-REFERENZ: #####
20      : _____ GEGEN-AUFTNR : _____
21
22  -- ID-KZ: _____ -- PW: _____ ----- ##### -- ##### -- ##### --
23  #####
24  #####
    
```

KVEE/WE (EMISS-EINF = N) - (Seite 2)

```

1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890
01  TRAN: KVEE FC: WE SB: _____
02
03  AUFTRAGSABWICKLUNG      WP-UEBERTRAG / ERFASSUNG-2 ERFASSUNGSSTATUS
04
05      PRIMANOTE: #### AUFTNR: ##### WKN: I #####
06
07  UEB-GRUND : _____
08
09  EXT SET-DAY: _____ RUECKUEBERTRAG (J/N) : #
10  ALREADY MATCHED (J/N) : * PARTIAL SETTL INDICATOR: ****
11  ISO TRANSACTION CODE : ****
12
13  BELEGSCHAFT-SP: N SP-DATUM: _____
14  KUPONINFO/RECORD-DATE: _____
15
16
17
18
19
20  TEXT: _____
21
22  -- ID-KZ: 7907260001 -- PW: _____ ----- B79073OU -- 22/01/13 -- 10:13:50 --
23
24  PF3:Verarbeitung PF4:Abbruch PF6:Verarb+Neu PF7:Zurück PF8:Vor
    
```

KVEE/WE (EMISS-EINF = J) - Seite 2

```

1      2      3      4      5      6      7      8
1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890
01  TRAN: KVEE FC: WE SB:
02
03  AUFTRAGSABWICKLUNG      WP-UEBERTRAG / ERFASSUNG-2      ERFASSUNGSSTATUS
04
05          PRIMANOTE: ****      AUFTNR: ****          WKN: I ****
06
07  UEB-GRUND : ____
08
09  EXT SET-DAY:              RUECKUEBERTRAG (J/N): N
10  ALREADY MATCHED (J/N) : *      PARTIAL SETTL INDICATOR: ****
11  BELEGSCHAFT-SP: N          SP-DATUM: _____
12  KUPONINFO/RECORD-DATE: _____
13
14  WKN D.RECHTS: I _____
15  EX-TAG/BEG. : _____      KE-DATUM: _____
16
17
18  TEXT: _____
19
20
21
22  -- ID-KZ: 7907260001 -- PW:          ----- B790730U -- 30/01/13 -- 11:43:48 --
23  KV0029F Bitte hell angezeigtes, leeres Feld ergaenzen
24  PF3:Verarbeitung PF4:Abbruch PF6:Verarb+Neu PF7:Zurueck PF8:Vor

```

KVEE/WE - (Seite 3)

```

1      2      3      4      5      6      7      8
1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890
01  TRAN: KVEE FC: WE SB:
02
03  AUFTRAGSABWICKLUNG      WP-UEBERTRAG / SETTL.PTY-ERFASSUNG      ERFASSUNGSSTATUS
04
05          PRIMANOTE: ****      AUFTNR: ****          WKN: I ****
06
07  SETTL PARTY - LIEFERER
08  P1: _____
09  P2: _____
10  P3: _____
11  P4: _____
12  P5: _____
13
14  SETTL PARTY - EMPFAENGER
15  P1: _____
16  P2: _____
17  P3: _____
18  P4: _____
19  P5: _____
20
21
22  -- ID-KZ: 7907260001 -- PW:          ----- B790730U -- 22/01/13 -- 10:21:07 --
23
24  PF3:Verarbeitung PF4:Abbruch PF6:Verarb+Neu PF7:Zurueck

```

KVEE/WM - Mehrfacherfassung

```

1      2      3      4      5      6      7      8
1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890
01  TRAN: KVEE FC: WM SB:
02
03  AUFTRAGSABWICKLUNG      WP-UEBERTRAG / MEHRFACHERFASSUNG      ERFASSUNGSSTATUS
04
05  PN: _____ LAST-KTO : _____ GUT-KTO: _____ WKN: & _____ UEB-G: _____
06  EMISS-EINF (J/N) : &      SCHLUSSTAG: _____ SET-DAY: &&.&&.&&&&      OPT-OUT: *
07  RTS-DVP (J/N) : &      REFERENZ-NR: _____ PARTY HOLD (J/N) : &
08  EMPF-P1: _____
09  EMPF-P2: _____      WRG: EUR
10  TEXT : _____
11
12  AUFTNR LAST-KTO GUT-KTO WKN          NOMINALE          GEGENWERT
13  _____
14  _____
15  _____
16  _____
17  _____
18  _____
19  _____
20
21
22  -- ID-KZ: 7907260001 -- PW:          ----- B790730U -- 25/01/13 -- 09:46:58 --
23
24  PF3:Verarbeitung PF4:Abbruch

```

KVEE/MI - Match-Instruktion - (Seite 1)

```

1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890
01  TRAN: KVEE FC: MI SB:
02
03  AUFTRAGSABWICKLUNG      MATCH-INSTRUKTION / ERFASSUNG      ERFASSUNGSSTATUS
04
05  PRIMANOTE: _____ AUFTNR: _____ VWA: GS
06
07  LAST : _____ €€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€ / *****
08  GUT  : _____ €€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€€ / *****
09  WKN  : I _____
10
11  NOMINALE : _____ EINHEIT: _____ DISPO-PRIORITAET: _
12  GEGENWERT: _____ WRG : €€€     PARTY HOLD (J/N): €
13  DCA/CSA : ***** EMISS-EINF (J/N) : €
14
15  SET-DAY : €€.€€.€€€€     EX-TRD : _____ BATM/ADEA (J/N) : *
16  BOERSENPL: _____ OPT-OUT: *     RTS-DVP (J/N) : €
17
18  SCHLUSSTAG: _____ REFERENZ-NR : _____
19  KURS / WRG: _____ AUFTRAGS-REFERENZ: *****
20  SELBSTGES (J/N) : _____ GEGEN-AUFTNR : _____
21
22  -- ID-KZ: 7907260001 -- PW:          ----- B79074K8 -- 24/01/13 -- 13:18:27 --
23
24  PF3:Verarbeitung PF4:Abbruch PF6:Verarb+Neu

```

KVEE/MI - (Seite 2)

```

1 2 3 4 5 6 7 8
1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890
01  TRAN: KVEE FC: MI SB:
02
03  AUFTRAGSABWICKLUNG      MATCH-INSTRUKTION / ERFASSUNG-2      ERFASSUNGSSTATUS
04
05  PRIMANOTE: _____ AUFTNR: _____ €€€     WKN: € €€€€€€€€€€€€€€€€
06
07  UEB-GRUND : _____
08
09
10  ALREADY MATCHED (J/N) : *     PARTIAL SETTL INDICATOR: ****
11  ISO TRANSACTION CODE : ****
12
13
14
15
16
17
18  TEXT: _____
19
20
21
22  -- ID-KZ: 7907260001 -- PW:          ----- B79074K8 -- 24/01/13 -- 13:28:04 --
23
24  PF3:Verarbeitung PF4:Abbruch PF6:Verarb+Neu PF7:Zurück PF8:Vor

```

KVEE/MI - (Seite 3)

```

1 2 3 4 5 6 7 8
1234567890123456789012345678901234567890123456789012345678901234567890
01  TRAN: KVEE FC: MI SB:
02
03  AUFTRAGSABWICKLUNG      WP-UEBERTRAG / SETTL.PTY-ERFASSUNG      ERFASSUNGSSTATUS
04
05  PRIMANOTE: €€€€     AUFTNR: €€€€€€€€€€     WKN: I €€€€€€€€€€€€€€€€
06
07  SETTL PARTY - LIEFERER
08  P1: _____
09  P2: _____
10  P3: _____
11  P4: _____
12  P5: _____
13
14  SETTL PARTY - EMPFAENGER
15  P1: _____
16  P2: _____
17  P3: _____
18  P4: _____
19  P5: _____
20
21
22  -- ID-KZ: 7907260001 -- PW:          ----- B790730U -- 22/01/13 -- 10:21:07 --
23
24  PF3:Verarbeitung PF4:Abbruch PF6:Verarb+Neu PF7:Zurück

```





